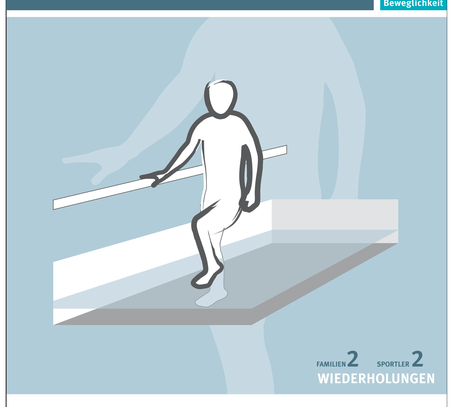
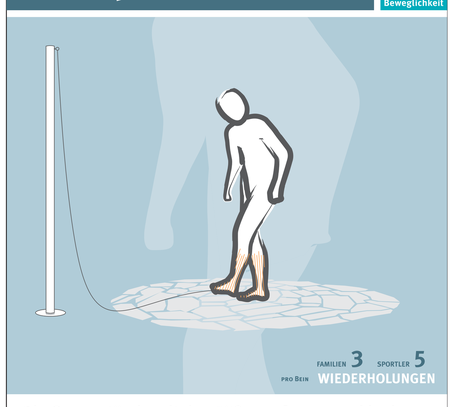
Wassertrete
1 Beweglichkeit



Im Becken Runden gehen, bei jedem Schritt den Fuß aus dem Wasser heben. Danach nicht abtrocknen, nur mit den Händen das Wasser abstreifen.

BARFUSS- UND FITNESSPARCOURS RIEFENSBERG

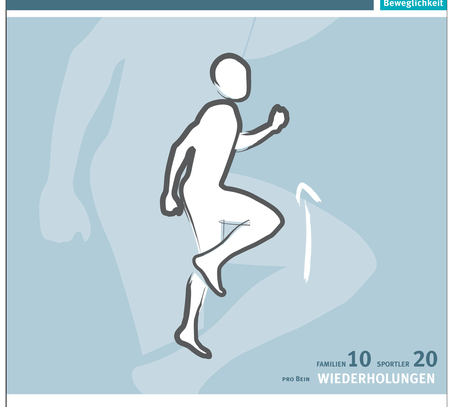
Greifspiele
2 Beweglichkeit



Die Gegenstände mit den Füßen erfassen und in das passende Steinloch legen.

BARFUSS- UND FITNESSPARCOURS RIEFENSBERG

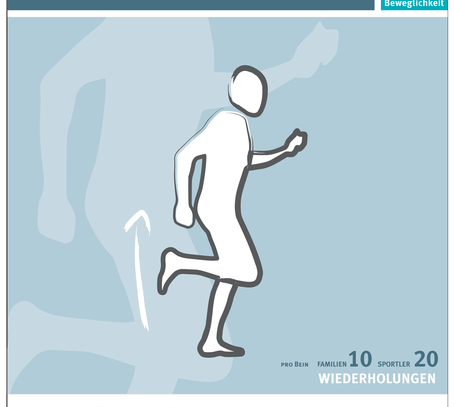
Knie vorne heben
3 Beweglichkeit



Knie beim Gehen hochziehen.

BARFUSS- UND FITNESSPARCOURS RIEFENSBERG

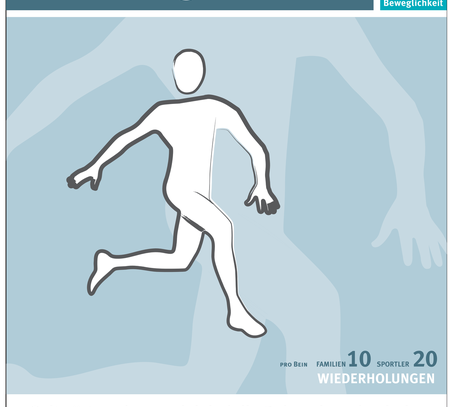
Fersen zum Gesäß
4 Beweglichkeit



Fersen in Richtung Gesäß schleudern.

BARFUSS- UND FITNESSPARCOURS RIEFENSBERG

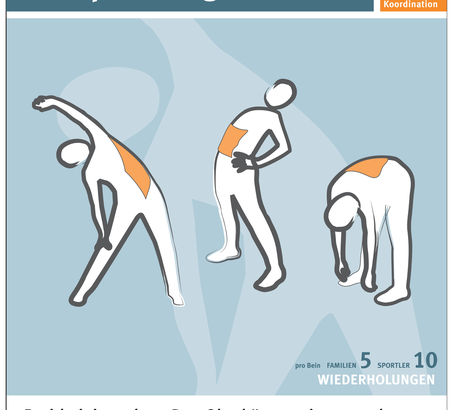
Seitwärts gehen
5 Beweglichkeit



Seitwärts gehen und dabei die Beine abwechselnd vorne und hinten überkreuzen

BARFUSS- UND FITNESSPARCOURS RIEFENSBERG

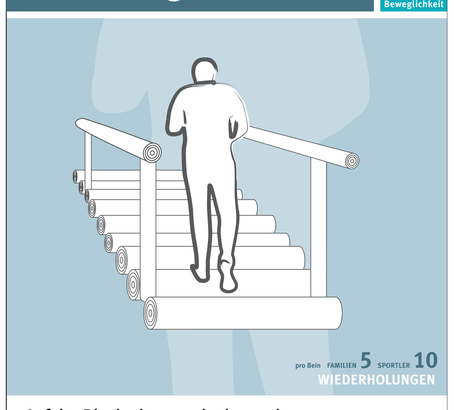
Rumpfbeweglichkeit
6 Koordination



Breitbeinig stehen. Den Oberkörper mit gestreckten Beinen zur Seite, nach hinten und nach vorne neigen.

BARFUSS- UND FITNESSPARCOURS RIEFENSBERG

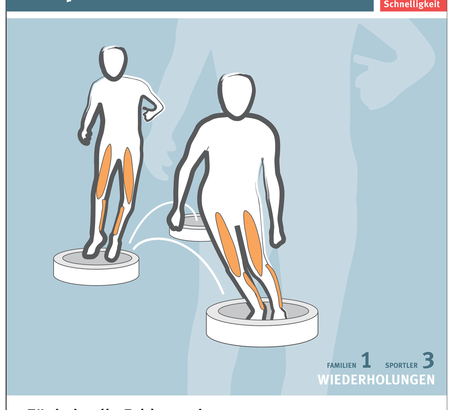
Blockstiege
7 Beweglichkeit



Auf der Blockstiege nach oben gehen, wenn möglich ohne Festhalten.

BARFUSS- UND FITNESSPARCOURS RIEFENSBERG

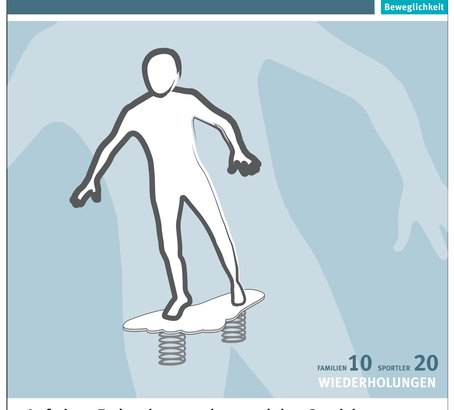
Hüpffelder
8 Schnelligkeit



Zügig in alle Felder springen.

BARFUSS- UND FITNESSPARCOURS RIEFENSBERG

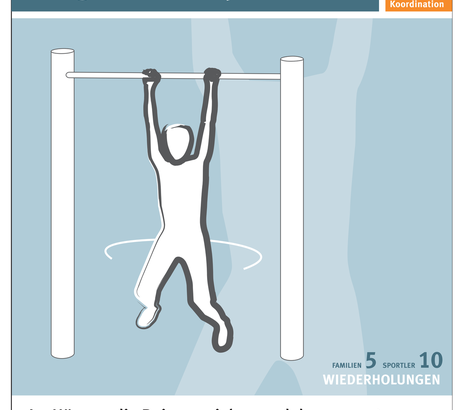
Füße auf Federn
9 Beweglichkeit



Auf einer Federplatte stehen und das Gewicht abwechselnd von links nach rechts verlagern.

BARFUSS- UND FITNESSPARCOURS RIEFENSBERG

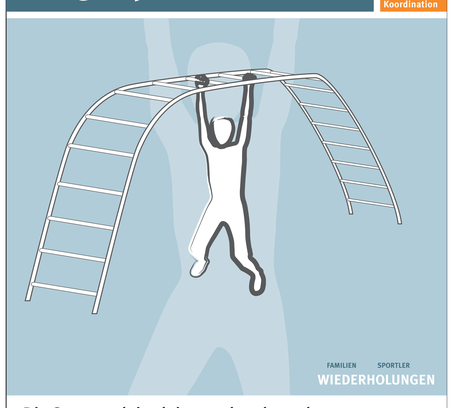
Hängen mit Rumpfrotation
10 Koordination



Im Hängen die Beine anziehen und den gesamten Körper nach links und rechts drehen.

BARFUSS- UND FITNESSPARCOURS RIEFENSBERG

Hangelsprossentrainer
11 Koordination



Die Sprossenleiterleiter entlanghanteln, ohne dabei den Boden zu berühren.

BARFUSS- UND FITNESSPARCOURS RIEFENSBERG

Kletterwand
12 Koordination

Den Kletterparcours durchklettern, ohne den Boden zu berühren.

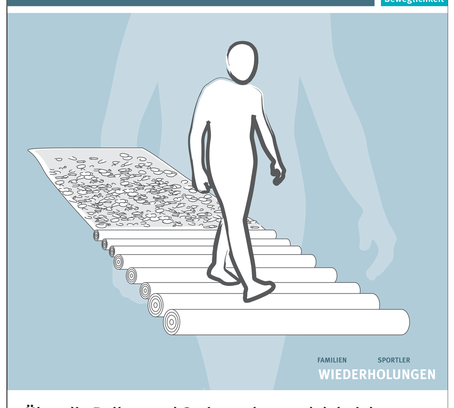
BARFUSS- UND FITNESSPARCOURS RIEFENSBERG

Bockspringen
13 Schnelligkeit

Mit Anlauf einen Baumstamm überspringen, dabei mit den Händen auf dem Baumstamm abstützen.

BARFUSS- UND FITNESSPARCOURS RIEFENSBERG

Längsbalken/Fühlstrecke
14 Beweglichkeit



Über die Balken und Steine gehen und dabei das Gleichgewicht halten

BARFUSS- UND FITNESSPARCOURS RIEFENSBERG

Moorbad
15 Beweglichkeit

Durch die Moormasse gehen, bei jedem Schritt den Fuß heraus heben.

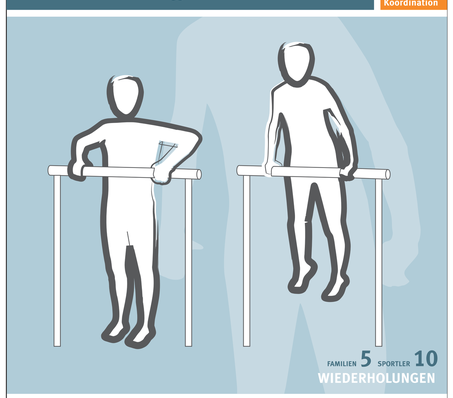
BARFUSS- UND FITNESSPARCOURS RIEFENSBERG

Schlangenstamm
16 Beweglichkeit

Auf der Schlange gehen vom Kopf bis zum Schwanz und dabei das Gleichgewicht halten

BARFUSS- UND FITNESSPARCOURS RIEFENSBERG

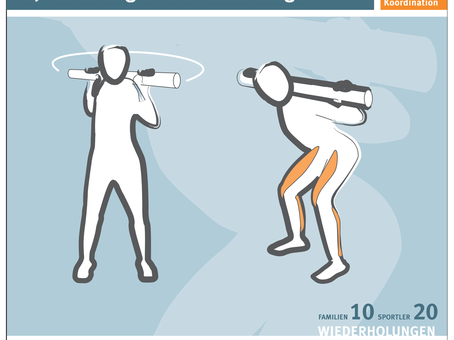
Reckstange
17 Koordination



In den Stütz springen.

BARFUSS- UND FITNESSPARCOURS RIEFENSBERG

1) Drehen mit Holzpfahl 2) Kniebeugen mit Holzstange
18 Koordination



1) Breitbeinig stehen, Holzpfahl in den Nacken legen. Den Oberkörper nach links und rechts bis zum Ende der Beweglichkeit drehen.
2) Holzstange in den Nacken nehmen. Gesäß so weit wie möglich nach hinten bewegen (wie nieder sitzen), Fersen bleiben auf dem Boden.

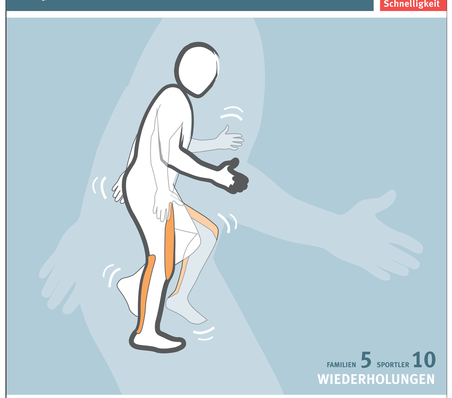
BARFUSS- UND FITNESSPARCOURS RIEFENSBERG

Balancieren auf Steinen
19 Beweglichkeit

Über die Steine gehen, dabei das Gleichgewicht halten.

BARFUSS- UND FITNESSPARCOURS RIEFENSBERG

Sprints
20 Schnelligkeit



Im Stand so schnell wie möglich treten.

BARFUSS- UND FITNESSPARCOURS RIEFENSBERG

Blindgang
21 Beweglichkeit

Mit geschlossenen Augen den Rundparcours des Fühlens gehen und den Untergrund spüren.

BARFUSS- UND FITNESSPARCOURS RIEFENSBERG

BARFUSS- UND FITNESSPARCOURS RIEFENSBERG

Willkommen im 1. Barfuß-Parcours Vorarlbergs!

Geben Sie dem Bewegungsmangel keine Chance und machen Sie jetzt den ersten Schritt in die richtige Richtung: Hier im ersten Barfuss-Parcours Vorarlbergs können Sie Ihrem Körper gezielt „von Fuß bis Kopf“ etwas Gutes tun.

Idealerweise absolvieren Sie den Parcours barfuß.
Barfuss gehen ist heutzutage wichtiger denn je. Die Füße werden oft vernachlässigt und von der Kindheit an meist dick in modernes Schuhwerk eingepackt. Durch Barfußgehen regen Sie die Fußreflexzonen an und regulieren so Ihren Körper. So können Über- und Unterfunktionen in folgenden Bereichen ausgeglichen werden:

Bewegungsapparat, Innere Organe, Immunsystem (Allergien). Ein Training für Körper, Geist und Seele!

Wenn Sie den Parcours barfuß bewältigen,...
- aktivieren Sie die körpereigene Selbstregulierung.
- beeinflussen Sie durch eine bessere Fußkoordination die gesamte Körperstatik.
- härten Sie sich ab gegen Erkältungskrankheiten.
- vermeiden Sie Fußbeschwerden durch Fehlstellungen.

Im Parcours trainieren Sie Ihre 5 motorischen Grundeigenschaften.
Jede Bewegung, die wir im Alltag machen, basiert auf den fünf motorischen Grundeigenschaften:
- Ausdauer
- Koordination
- Kraft
- Beweglichkeit
- Schnelligkeit

Wenn diese ausgeglichen trainiert werden, verringern Sie so auch die Unfallgefahr im Alltag.

Den Übungen im Parcours sind Farben den jeweiligen Grundeigenschaften zugeordnet:
- Koordination / Ausdauer
- Beweglichkeit / Kraft
- Schnelligkeit

Achtung: Wenn Sie bei einer Übung Beschwerden haben, lassen Sie die Übung bitte aus.

Das intensive Training: Wenn Sie intensiver trainieren möchten, laufen Sie den Parcours dreimal. Absolvieren Sie in der 1. Runde nur die blauen Übungen, bei der zweiten nur die orangen, bei der dritten Runde nur die roten Übungen.

Vorher: Das Benützen der Wassertrete am Beginn des Trainings ist empfehlenswert.

Nachher: Nach dem Training Füße abbürsten, trockene Socken anziehen und wieder rein in die Schuhe!

Und jetzt: **Viel Spaß beim Bewegen!**

Betreten des Parcours auf eigene Gefahr / Erstellt von der Gemeinde Riefensberg / Inhalt und Idee REHA MED Michael Rüscher

Mit freundlicher Unterstützung der Raiffeisenbank Weissachtal